

Wahlvorschlag.

Für die am 7. Dezember stattfindenden Wahlen werden folgende Mitglieder vorgeschlagen: 4698

A. Kirchengpflege.

1. Widmer-Wilhelm Ernst (als Präsident)
2. Hüßy Arthur.
3. Hirschard Albert, Gärtner
4. Jb. Schärer, Schulgutsverwalter
5. Scheurmann Arnold, Spebiteur
6. Hilfliter Hans, Waqner.

B. Steuerkommission.

1. Widmer Hans, Kaufmann
2. Reck Albert, Gemeinderat.

C. Rechnungsprüfungskommission.

1. Mdsch Gottlieb, Buchhalter.
2. Bänh-Zimmerli Rudolf
3. Jent Hans, Lehrer
4. Hilfliter Hans, Käser
5. Behrill Heinrich

Safenwil, den 2. Dezember 1913.

Der Ortsverein.

Zu den Wahlen in die Kirchengpflege.

Werte Mitbürger!

Am kommenden Sonntag, den 7. Dez. habt ihr die Kirchengpflege zum größten Teil neu zu bestellen. Vier von den bisherigen Mitgliedern erklären, daß sie eine Wiederwahl nicht annehmen; ein weiteres Mitglied hat sich schon im Frühjahr 1912 aus der Behörde zurückgezogen. Die unterzeichneten Vereine erlauben sich, Euch zu dieser Wahl einen Vorschlag zu unterbreiten.

Was braucht es zu einem Kirchengpfleger? Wir sind der Meinung: Männer mit einer durch Erfahrung und eigenes Nachdenken gereiften Ueberzeugung, mit einem bewährten Charakter, mit

üem ernsthaften Willen, am kirchlichen Leben mitzuarbeiten. Als solche Männer schlagen wir Euch vor:

1. Herrn Jakob Sohärer, Schulgutsverwalter, bish., zugleich als Präsident
2. Herrn Fritz Wilhelm, Schreiner, im Sumpf, neu.
3. Herrn Hans Hilfliter, Waqner, Sohn, neu. 4631
4. Herrn Leu-Locher, Bahnwärter, neu.
5. Herrn Arnold Scheurmann, Spebiteur, neu.

6. Herrn Sigmund Jent-Müller, neu
In die Kirche: synode werden vorgeschlagen:

1. Herrn Karl Barth, Pfarrer
2. Herrn Fritz Wilhelm, Schreiner

Wer mit uns der Ansicht ist, daß gerade bei dieser Wahl die sachlichen religiösen Interessen der Gemeinde Ausschlag geben müssen, der helfe uns diese Liste zu unterstützen, der niemand den Vorwurf der Parteibereingenommenheit oder der Personenpolitik wird machen dürfen.

Safenwil, den 1. Dez. 1913.

Der Arbeiterverein Safenwil.

Der Planarverein Safenwil.

Erklärung.

Würde eine allfällige Wiederwahl in die Kirchengpflege entschieden ablehnen.

Safenwil, 1. Dez. 1913 4629

F. Diriwächter, Armenpfleger.

Erklärung.

Hiermit lehne eine Wiederwahl in die Kirchengpflege ab, indem ich der tit. Wählerchaft für das bisher geschenkte Vertrauen bestens danke. 4620

J. Dambach, Lehrer.

Erklärung.

Unterzeichneter verzichtet auf eine allfällige Wiederwahl als Kirchengpfleger.

4621 R. Wilhelm-Niffenegger.